

## Informationsveranstaltung des DFG Verbundprojekts Biodiversitäts-Exploratorien

**„Biodiversity is an essential heritage for all humankind.“**

Biodiversität ist ein wesentliches Erbe für die gesamte Menschheit.

*Kofi Annan 2003*

Seit 2006 wird die Forschungsplattform der Biodiversitäts-Exploratorien als wissenschaftliches Schwerpunktprogramm durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) finanziell gefördert.

Die Biodiversitäts-Exploratorien verstehen sich als wissenschaftliche Plattform zur funktionellen Biodiversitätsforschung in Deutschland. In drei sogenannten Forschungslandschaften (Schwäbische Alb, Hainich-Dün und Schorfheide-Chorin) untersuchen Wissenschaftler verschiedenster Disziplinen gemeinsam die Ursachen als auch die Konsequenzen von Veränderungen biologischer Vielfalt in unserer Kulturlandschaft. Die Erforschung der biologischen Vielfalt erstreckt sich hierbei von der genetischen Ebene, über die Arten, bis hin zur Ökosystemebene um ein möglichst vollständiges Bild über die funktionalen Zusammenhänge der biologischen Vielfalt zu erhalten. Die Ergebnisse unserer Untersuchungen können dazu verwendet werden, Veränderungen von Ökosystemprozesse vorherzusagen, von denen letztlich unser Wohl und das zukünftiger Generationen von Menschen, Tieren und Pflanzen abhängt.

Diese Forschung wäre nicht möglich ohne die Unterstützung aus der Bevölkerung und ganz besonders die Unterstützung durch Landeigner, Landbewirtschafter, Gemeinden, Forstämter und Verbände, die uns Zugang zu unterschiedlich bewirtschafteten Flächen gewähren. Bei diesen möchten wir uns ganz besonders bedanken.

### Anfahrt



**Ort der Veranstaltung:**

Haupt- und Landgestüt  
Marbach  
Gestütshof 1  
72532 Gomadingen

**Donnerstag, 23.05.2019, 9:00 - 16:00 Uhr**  
**im Haupt- und Landgestüt Marbach**

## **Programm**

- 09:00** Begrüßung durch den Leiter des Biodiversitäts-Exploratoriums Schwäbische Alb,  
**Prof. Dr. Manfred Ayasse**, Universität Ulm
- 09:15** Biodiversitätsforschung in den Exploratorien und deren Bedeutung für Praxis und Politik  
**Prof. Dr. Markus Fischer**, Universität Bern & Senckenberg Biodiversität und Klima  
Forschungszentrum (BiK-F)
- 09:45** Forschung und Monitoring im Biosphärengebiet Schwäbische Alb  
**Dr. Rüdiger Joos**, Geschäftsstelle des Biosphärengebiets Schwäbische Alb
- 10:15** Muss im Wald denn alles in Ordnung sein? Der Einfluss von Waldstruktur auf die  
Biodiversität  
**Lea Heidrich**, Universität Würzburg
- 10:45** *kurze Kaffeepause*
- 11:15** Das Universum unter unseren Füßen: Schmelztiegel Bodenbakterien  
**Dr. Johannes Sikorski**, Leibnitz-Institut DSMZ- Deutsche Sammlung von  
Mikroorganismen und Zellkulturen GmbH
- 11:45** Stummer Frühling? Langzeitdaten zu Insekten im Grünland  
**Prof. Dr. Wolfgang Weisser**, Technische Universität München
- 12:15** Die Tonspur der Vielfalt - Ergebnisse der Soundscape Studie in den Biodiversitäts-  
Exploratorien  
**Dr. Sandra Müller**, Universität Freiburg
- 12:45** *Pause (Getränke & kleiner Imbiss)*
- 13:30** Exkursion zu je einer Untersuchungsfläche im Grünland und im Wald. Vorstellung aktuell  
laufender Projekte und zukünftiger Experimente und Erklärung der plotbasierten  
Infrastruktur der Biodiversitäts-Exploratorien.
- 16:00** voraussichtliches Ende der Veranstaltung

**Jeder Vortrag wird ca. 20 Minuten dauern, so dass ausreichend Zeit für Fragen  
und Diskussionen bleibt**